

Kurzzeit- und Übergangspflege Sonnwendlig



Das Kantonale Gesundheitszentrum Appenzell sichert die medizinische und pflegerische Versorgung der Innerrhoder Bevölkerung in vielschichtiger Weise. Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Abdeckung des Bedarfs an stationären Betten für Menschen, die vorübergehend auf professionelle Pflege angewiesen sind. Möglich macht dies die Kurzzeit- und Übergangspflege Sonnwendlig. Ob während oder nach einer akuten Erkrankung, bei kurzzeitigem Bedarf für intensivere

Pflege oder nach einem stationären Eingriff in einem Zentrumsspital: Das Team im Sonnwendlig sichert eine ebenso persönliche wie professionelle Pflege und Betreuung. Auch Menschen in der letzten Lebensphase finden hier die nötige Geborgenheit und Begleitung. Die medizinische Betreuung liegt derweil in den Händen der zuweisenden Hausärztinnen und Hausärzte, die sich weiterhin um die ihnen bekannten Patientinnen und Patienten kümmern.

# **Angebote**



### Kurzzeitpflege

Die Kurzzeitpflege kommt dann zum Einsatz, wenn jemand vorübergehend einen erhöhten Pflegebedarf zeigt, zum Beispiel nach einer Krankheit oder einem Unfall. Ziel ist es, zuvor vorhandene Fähigkeiten wieder zurückzugewinnen, um möglichst wieder in die gewohnte Umgebung zurückzukehren oder um den Eintritt in eine Langzeitinstitution abzuklären und zu planen. Während der Kurzzeitpflege werden Patientinnen und Patienten von ihren vertrauten Hausärztinnen und Hausärzten medizinisch betreut.



## Akut- und Übergangspflege

Die Akut- und Übergangspflege (AÜP) richtet sich an Patientinnen und Patienten, die nach einem Spitalaufenthalt entlassen werden, aber weiterhin auf eine gezielte Pflege angewiesen sind. In einem professionellen und persönlichen Rahmen können sie sich weiter erholen und sich auf die Rückkehr in die gewohnte Umgebung vorbereiten. Die medizinische Betreuung liegt in den Händen der Hausärztinnen und Hausärzte.



## Pflege in der letzten Lebensphase

Das Angebot besteht für Menschen in den letzten Lebenswochen- und Tagen, bei denen keine diagnostischen/ therapeutischen Behandlungen mehr geplant sind. Die Pflege erfolgt nach den Grundsätzen der Palliative Care und ermöglicht eine individuelle Betreuung und Begleitung in der letzten Lebensphase, in enger Zusammenarbeit mit dem palliativen Brückendienst und dem Hospiz Dienst Appenzell. Die medizinische Verantwortung liegt bei den Hausärztinnen und Hausärzten.

## **Anmeldung/Zuweisung**

### Kurzzeitpflege

Die Überweisung erfolgt in der Regel direkt über die Hausärztin oder den Hausarzt. Wir bemühen uns um eine rasche Aufnahme.

### Akut- und Übergangspflege

Spitalärztinnen und Spitalärzte können Patientinnen und Patienten, die eine Hausärztin oder einen Hausarzt im Kanton Appenzell Innerrhoden haben, an die Akut- und Übergangspflege (AÜP) überweisen. Möglich ist auch eine Zuweisung von Patientinnen und Patienten ohne Hausarzt-

versorgung im Kanton Appenzell Innerrhoden; ir diesem Fall übernehmen die Innerrhoder Hausärztinnen und Hausärzte im Rotationsprinzip die medizinische Betreuuna.

### Pflege in der letzten Lebensphase

Die Überweisung erfolgt in der Regel direkt über die Hausärztin oder den Hausarzt. Wir bemühen uns um eine rasche Aufnahme.

www.gzai.ch/anmeldung

### Kurzzeit- und Übergangspflege Sonnwendlig

Sonnhalde 2, 9050 Appenzell T+41717887230, kuep@gzai.ch, www.gzai.ch